Geschäfts-Anzeigen.

Gesunder Menschen-Verstand.

In Betracht des regnerischen Wetters, was wir im Laufe des Frühjahrs hatten und in Folge desselben kann man gar nicht anders erwarten, als das der öffentliche Gesundheitszustand des Landes in verhältnißmäßiger Weise von den Pestausdünstungen der Miasmen und der Malaria leiden und sich durch andere vorherrschenden Sommerkrankheiten kundgeben wird. Das gelbe Fieber verbreitet sich in unserm Lande von Jahr zu Jahr mehr, und wenn nicht gelbes Fieber, so wird leider Cholera beim Stuhlgange, ohne von den vielen Gallenfiebern, dem Typhus und Nervenfieber und Wechselfiebern zu sprechen, die stets ihre Anzahl Opfer für das Grab fordern. In Betracht dieser Thatsachen ist das beste, was man thun kann, die Körper-Constitution in ihrem normalen Zustande zu erhalten, ohne die Lebenskraft zu gefährden. Zu diesem Ende hat Dr. Hostetter ein Präparat,

Hostetter Magenbitters

genannt, entdeckt und im Lande verbreitet, was keine neue Medicin sondern ein Medicament ist, was jahrelang erprobt und die Gunst Allerjenen erworben hat, welche dasselbe brauchten. Dasselbe hat sich vorzüglich in Gunst und Popularität nicht nur in den Vereinigten Staaten, sondern auch in Californien, Chagres und den Inseln des stillen Meeres zugenommen und ist ferner in Indian Territory, Deutschland und andern Ländern erfolgreich eingeführt worden. Diese große Medicin wurde von Jemanden eingeführt, der die tiefe Kenntniß der Natur der Krankheiten hat und es ist deshalb hauptsächlich darauf berechnet, das Uebel an der Wurzel anzugreifen. Der Bitters wirkt mit besonderer Kraft auf die Verdauungsorgane, die Leber und stellt deren gesunkene Thätigkeit wieder her, wodurch die Kraft gestärkt und das System der Krankheit erlaugt, über die Krankheit zu triumphiren. Gleichzeitig wirksam zeigt sich derselbe bei allen Unregelmäßigkeiten des Verdauungs-Organs, Diarrhoe und Dysenterie, welche Krankheiten bei Ansiedlern in Folge der Veränderung des Wassers entstehen, werden nach kurzem Gebrauch des Bitters gründlich gehoben. Man in Schwäche, wenn man dieselbe in ihren verschiedenen Formen betrachtet, herrscht vielleicht mehr vor, als irgend eine andere Krankheit und läßt sich dieselbe allemal auf Unordnung in dem Verdauungs-Organe zurückführen. Diese Krankheit wird durch nichts anderes als Hostetters Bitters, wenn dasselbe nach Anweisung aus der Flasche genommen wird, wobei man des Morgens nach dem Aufstehen ein Glas kaltes Wasser zu nehmen hat, was zur Beförderung der Cur beiträgt. Gegen diese Krankheit wirkt kein anderer Bitters irgend einer Art empfehlen und warum sollte man daher nicht einen Artikel nehmen, der als unheilbar bei uns und in Jedes Lande hat seinen Bitters als ein Vorbeugungsmittel gegen Krankheiten und als ein Mittel, um die Constitution zu kräftigen, und unter allen Völkern ist kein gesunderes zu finden, als das Volk Deutschlands, von woher dieses Präparat abstammt. Dasselbe ist auf wissenschaftliche Erfahrung und Experimente gestützt, welche so viel beigetragen haben, diesem Präparat seinen hohen medicinischen Werth zu verleihen. Wenn der Bitters nach Anweisung gebraucht wird, so curirt derselbe, wie durch lange Erfahrung bewiesen ist, jede Art von Magenkrankheit und in gar kurzer Zeit. Da derselbe weder Ekel erregt, noch den Gaumen beleidigt, noch eine Veränderung in der Diät oder gewöhnlichen Beschäftigung nothwendig macht, sondern Schlaf und gesunde Verdauung befördert, so wird das Uebel schnell und gründlich gehoben. Man braucht nur Hostetter Magen Bitters bei den zahlreichen Krankheiten, in welchen sich derselbe wirksam erweist und die wir vorher genannt, zu versuchen, um denselben schätzen zu lernen. Die Thatsache, daß über 100 Nachahmungen an verschiedenen Orten aufgetauscht und, trotzdem diese Medicin verbreitet wurde, ist an sich eine überzeugende Garantie, daß Hostetter's Bitters von dem leidenden Publikum wohl gewürdigt wird.

Wir warnen daher das Publikum, eine der vielen Nachahmungen und Fälschungen zu gebrauchen, sondern **Hostetter's berühmten Magenbitters** zu verlangen und darauf zu sehen, daß auf jeder Flasche ein Blasauge, so wie auf der metallischen, den Kork bedeckenden Kapsel die Worte: „Dr. J. Hostetter's Stomach Bitters" nebst der Signatur von „Hostetter u. Smith, Manufacturers and Proprietors" auf der Etiquette sich befinden.

Zu haben bei allen Druggisten und Verkäufern in den Vereinigten Staaten, Canada, Südamerika, Deutschland und anderen Ländern und bei **Hostetter u. Smith,**
Pittsburg, Pa.

Also weit über die Hälfte der Loose werden mit Geldgewinnen von 200000, 150000, 120000, 115000, 110000, 105000, 104000, 100000, 50000, 30000, 25000, 2 mal 20000, 1 mal 15000, 1 mal 12000, 2 mal 10000, 1 mal 6000, 2 mal 5000, 6 mal 4000, 4 mal 3000, 13 mal 2000, 116 mal 1000 Gulden u. s. w. u. s. w. gezogen, und die in der letzten Klasse nicht mit Geld-Gewinnen gezogen werden, erhalten zu einer neuen Klasse der jetzigen Lotterie ein Freiloos, wodurch dem Inhaber dennoch ein Gewinn bis zu 10000 Gulden zufallen kann.

Die nächste Ziehung findet im Januar statt, wozu

Ein ganzes Loos	$3.00	portofrei kostet
Ein halbes Loos	1.50	
Ein viertel Loos	75	

H. Peters u. Co. in Frankfurt.

NB. Alle Briefe für uns sind zu adressiren an
C. Müller, 67 Chatham Str., New York,
Agent des Richm. Kurier ꝛc.

Feine Gewürz-Chocolade erhielt jüngst
J. C. Fischer, Apt.

Mrs. Heinzang,
(früher Mrs. Nadt,)
deutsche Hebamme

erlaubt sich ihren Kunden und dem geehrten Publikum hiermit Anzeige zu machen, daß sie ihre seitherige Wohnung an Marshall St. verlassen hat und in ihrer neuen Wohnung an Broadst. zwischen der 1. und 2. (früher Bracket's Hotel), zu finden ist, und bittet sie um geneigten Aufträgen entgegensieht.

Warzen Gift.

Ein unfehlbares Mittel zur Vertreibung dieses Ungeziefers ist zu haben bei L. Wagner, Druggist.

OCEAN HOUSE,
Ecke der High- u. Courtstraße, Portsmouth, Va.

Das reisende Publikum wird auf dieses vorzüglich eingerichtete Hotel ganz ergebenst aufmerksam gemacht.
R. J. White, Proprietor.

Wilhelm Sattler u. Comp.
142 Mainstreet,

empfiehlt seinen Lager in allen Sorten Oelfarben, Wasserfarben, Firnissen u. s. w., ebenso Fensterglas in jeder Größe und Qualität. Für Kunstmaler und Liebhaber von Malerei und Zeichnen eine große Auswahl der besten Materialien.

Neuer Rheinwein!

Dem weintrinkenden Publikum diene hiermit zur Nachricht, daß ich soeben eine Sendung selbstimportirten Rheinwein erhalten habe, dessen Güte ich garantiren kann und den ich zu sehr billigen Preisen verkaufe.
John Müller,
Butchertown.
19.3]

Wie man alle Schmerzen heilen kann.

Die Tausende, welche an Rheumatismus, Neuralgia, Kopf-, Gesichts-, Seiten-, Glieder- und Rückenschmerzen leiden, finden augenblickliche Linderung und gänzliche Abhülfe, wenn sie Hartshorne's Cure-All gebrauchen. Diese Präparation eines Chemisten hat sich als das beste Heilmittel für Schmerzen in den Knochen, Muskeln, Nerven und Schmerzen bewährt. Versuche eine Flasche und finde Heilung! Preis 12, 25 und 50 Cts. Verkauft wird dasselbe bei
L. Wagner, A. Bödeker und allen Druggisten
6.3] in Richmond, Norfolk und Petersburg.

Garten-Wirthschaft in Butchertown

Der Unterzeichnete erlaubt sich seinen Freunden und dem gesammten Publikum die Anzeige zu machen, daß er am Ende von Butchertown eine Garten-Wirthschaft eröffnet hat, wo auf Bestellung jede Art und bester Qualität, hiesige oder fremde, ein Glas achten echten importirten Rheinwein (den Flasche Garten zu $1.50 verkaufe) zu haben und. Zu freundlichem Besuch ladet ein John Müller.

Jno. J. Mellon,
Importeure und Handler von
Brandies, Wine, Gins, Rums und Whyskies,
Tabacke und Cigarren
No. 134 Carostraße, Richmond, Va.

Im meinem Store mit Bonded Warehouse habe ich augenblicklich folgende Artikel, die ich meinen deutschen Kunden bestens empfehlen kann: Cognac, Rosyale und Jamaica Brandies, Holländischen Gin, Jamaica Rum, Scotch und Irish Whiskies, Port-, Sherry-, Madeira- und Malaga-Wein.

400 Bbls. Penna. und Ohio Whyskie
300 do Brandy, Gin und Sweet Wein,
20 do Old Apple Brandy
125 do assortirten Rye Whiskies
90 do Excelsior Rye Whiskies (für [illegible] Agent bin),
50 Körbe Champagner,
Claret, Sauterne und [illegible]
Kirschwasser und Rosenöl
Ale: ächte Havana Cigarren.

Dankend für das mir [illegible] pünktliche Ausführung [illegible] zu erhalten.
John J. Mellon.

Geschäfts-Anzeigen.

Neues Boarding-Haus und Lagerbier-Wirthschaft.

Der Unterzeichnete hat an der 17ten Straße, dem Fischmarkt gegenüber, unter dem Namen u. Boarding-Haus eröffnet, [illegible] und dem Publikum im Allgemeinen bestens empfiehlt.

In dem [illegible] dem [illegible] richteten Hause [illegible] Oyster-Saloon zu [illegible] und [illegible] Lager [illegible]
Lincoln

N. A. STURDIVANT,
Attorney at Law and Notary Public.
(Rechtsanwalt und öffentlicher Notar.)

empfiehlt sich zu Uebernahme aller Rechtsgeschäfte auf allen Gerichten in und für die Stadt Richmond, Chesterfield und Hanover County. Office: Ecke der 11 und Bankstraße, Goddin's Hall gegenüber Richmond, Va. 13.6

VIRGINIA SAVINGS BANK.
(Charter durch die Gesetzgebung von Virginien.)
Capital: $100,000.

Ersparnisse werden in dieser Bank angenommen von $5 an und [illegible] Zinsen, und werden [illegible] per Jahr verzinst, wenn sie 6 Monate [illegible] Bank verbleiben. Für kürzere Zeit [illegible] bezahlt.

[illegible] für die Depositen [illegible] früher ausgegeben [illegible] im Store des Herrn [illegible] Richmond, Va.
Samuel [illegible], Präsident.
[illegible] Stark, Cassirer. C. Kirkpatrick, Secretär.

Wer ein gutes Bild haben will, gehe nach der Photographischen Gallerie, No. 77 Mainstraße wo Ambrotypien verfertigt werden wird. Wollen [illegible] Daguerrotypen, Ambrotypen, Kopien [illegible], Melainotypes, Photographs, Stereoscopes und Photographs [illegible] Lederetui, Leder und Metallplatten, und [illegible] der deutsche Besitzer dieser Galerie wird derselben seine Anerkennung [illegible] nicht versagen.

Daselbst werden auch alte Daguerreotypen neu und in jeder beliebigen Größe angefertigt.

Bilder werden von 37½ Cts. an angefertigt, Photographien von 25 an. Bilder werden bei Regen und Sonnenschein angefertigt.
25.5] Wm. Brown.

Feuer- und Marine-Assekuranz
bei
Virginia Fire & Marine Insurance Company
die ein Bona Fide Capital von $200,000 besitzt und im Jahre 1832 durch die Gesetzgebung von Virginien eingesetzt wurde.

Versicherungen werden durch diese alte Compagnie ertheilt unter den günstigsten Bedingungen gegen Feuer- und Wasserschäden an Eigenthum aller Art, als: Häuser, Meubel, Güter und Waaren aller Art, sowohl in der Stadt, als auch im Lande, und werden die betreffenden Auszahlungen prompt geleistet.

Für die Police und die Aufnahme der zu versichernden Gegenstände wird nichts berechnet.

Office No. 131 Mainstr., Richmond, Va., eine Thür [illegible] Exchange Office.
W. S. Cowardin, Präsid.
Will. W. [illegible], Secret. 10.[illegible]

Deutsche Hebamme.
Mrs. J. Stoude, 165 Broadstr zwischen der 6. und 7. Straße.

macht den deutschen Frauen Richmonds die ergebenste Anzeige, daß sie in Deutschland als Hebamme studirt und auf der Universität [illegible] Examen bestanden hat, worüber sie die besten Zeugnisse vorlegen kann, weshalb sie sich bei vorkommenden Gelegenheiten bestens empfiehlt. Zugleich macht dieselbe ihren Gönnerinnen die Anzeige, daß sie das Impfen der Kinder, Mutterspritzen u. s. w. bestens besorgt und derartigen Aufträgen schnellstens nachkommt.

C. H. GRAVES
Fonts und Sign Painter and Glazier,
7 Straße, zwischen Broad- und Grace,
Richmond, Va.

Alle in diese Geschäftszweige einschlagende Arbeiten, sowie auch [illegible], Markirung und Malen von Schildern ꝛc., werden schnell, billig und geschmackvoll ausgeführt. Um gütigen Aufträge bitte
C. H. Graves.

Deutsche Früchte!
Jacob Hanneberger,
No. 4 Mainstraße, nahe am Alten Markt,

empfiehlt sich dem deutschen Publikum, nahen sich Hausfrauen, die Anzeige zu lesen, daß er ein Lager aller deutschen Früchte hält, als: Zwetschen, gedörrte Kirschen, Birnen, Pfirsichen, alle Arten Suppenkräuter, holländische Heringe, Schweizer und Limburger Käse, Sardinen, deutsche Cervelatwurst, deutsche Wurst, Rauchfleisch, alle Arten Tabacke, Cigarren ꝛc., wie überhaupt alles Obst zu billigen Preisen verkauft.

Ein gutes Glas Lagerbier und sonstige Erfrischungen stehen daselbst jederzeit zu haben, und ladet zu freundlichen Besuch ein
Jacob Hanneberger.

[illegible] Zucker.
[illegible] A und B Raffe Zucker.
[illegible] New Orleans Zucker.
[illegible] New Orleans Molasses.
[illegible] Molasses.
[illegible] Molasses.
[illegible] Baco Hams.
[illegible] Sides and Shoulders.
[illegible] Leaf Lard.
[illegible] Ale.
[illegible] Cigarren.
[illegible] Whiskey, Rum, Gin, Brandy [illegible] Wein.
[illegible] Cigarren.
[illegible] Rio and Java Coffee.
[illegible] Cigarren.
[illegible] Cider.
[illegible] Pickles.
[illegible] Family, Extra Superfine, Fine u. X Middlings Flour [illegible] Bed Cords, Wrapping Twine.
[illegible] Paper, Letter and Foolscap Paper, Raw Ginger, [illegible] Pepper, Pimento, Bread and Washing Soda, [illegible] and Gunpowder Tee, Stärke, Matches aller Sorten, [illegible], Buckets, Clothes Pins, Pfeifen, Pfeifenköpfe, Rauch- und Kautabak, Fig Blue, Nutmegs, Maccaroni, Vermicelli, Shoe Blacking, Brushes, Mustard powders, und alle sonstigen Artikel, die einer Grocery und Furnishing Etablissement gehalten werden.

Zum Verkauf äußerst billig gegen baar bei
Wm. Wallace Söhne.

Schiller!

Bei mir erschien in prachtvoller Ausführung und großem Format:

Schiller's Portrait.

Preis 50 Cents.

Das Bild Schiller's, des Lieblingsdichters des deutschen Volkes, wird allen seinen Verehrern willkommen sein, um so mehr, als bis jetzt noch kein gelungenes in den Vereinigten Staaten zu obigem Preise zu haben war.

New York. G. Heerbrandt.
Zu haben in Richmond bei J. H. Stecker.

NEW-MARKET HOTEL,
Ecke der 6ten und Marshallstr., Richmond, Va.

Das reisende Publikum wird dieses neu eingerichtete Hotel bestens empfehlen. Gleichzeitig erlauben sich die Unterzeichneten, auch [illegible] zu einem Besuche [illegible] einzuladen, woselbst man stets das beste Lager bier und sonstige Erfrischungen, nebst zuvorkommender Bedienung finden wird.
Stadelhofer u. Hausler.

[illegible] & [illegible],
Patent-Anwälte,
No. 67 Main Straße, Richmond, Va.
[illegible] James G. [illegible]

Bekanntmachungen.

eben per Schiff Schiller via Bremen erhalten:
5000 Pfd. Bamberger Zwetschen,
1500 Pfd. Linsen,
Rüböl ꝛc.

Wiederverkäufer erhalten einen guten Rabatt, und werden dieselben gut thun, bevor sie sonst Einkäufe machen, diese Waaren zuerst zu besehen.
Richmond, Va., 1. Juli 1859. John Herbig.

D. A. Strecker,
Apotheker, Drugist, Importer von deutschen Chemicalien u. s. w. Nr. 3 Main-Str., gegenüber dem alten Markte.

Rezepte werden mit der größten Sorgfalt und Genauigkeit bereitet, sowie chemische Präparate und Analysen mit äußerster Pünktlichkeit besorgt. Landkaufleute mögen das reichhaltige Lager amerikanischer, deutsche und französischer — stets frischer — Arzneien, Fancy-Artikel u. s. w. in bester Auswahl selbst in Augenschein nehmen, welche Artikel zum Theil selbst zu niedrigeren, als den nördlichen Preisen abgelassen werden. Medizinkästen werden zu den billigsten Bedingungen wiederum mit neuem Vorrathe ausgestattet.

BRUCE'S
New-Yorker Schrift-Gießerei

hat stets vorräthig eine große Auswahl von

Antiqua-Schriften,	Zier-Schriften,
Gekupferten Schriften,	Deutschen Schriften,
Brunit-Roten,	Verzierungen,
Schach- u. Damebrett-Schriften,	Einfassungen,
Messing u. Metallinien,	Durchschüsse,
Messingene und galvanisirte Circles und Ellipsen,	Eck-Quadraten,
Systematische Linien.	Format-Bleistege ꝛc.

Die Schriften sind alle durch Dampfkraft von dem dieser Schriftgießerei eigenthümlichen harten Metall gegossen. Die unvergleichliche Schnellfestigkeit, mit der meine Schriften gegossen werden, setzt mich in den Stand, diese dauerhafteren Schriften zu den niedrigsten Preisen der gewöhnlichen Typen sowohl gegen Baar als auf Credit zu verkaufen.

Pressen, Holzschriften, Farbe, Kästen, Winkelhaken ꝛc. liefere ich zu den niedrigsten Fabrikpreisen. Schriftproben nebst Preisliste werden gegen Einsendung von 7 Cents für das Postporto an Buchdruckereien versandt.

Zeitungsverlage, welche diese Anzeige, nebst dieser Note, vier Mal im Laufe [illegible] dreimal aufnehmen und mir ein Exemplar der Zeitung zusenden, können die Inserationsgebühren in Rechnung bringen, wenn sie für den [illegible] Werth von meinen Fabrikaten kaufen.
George Bruce,
No. 13 Chambers St., New-York.

J. A. Rommel,
Aufpolsterer und Tapezierer,
No. 204 Broadstraße, zwischen der 4ten und 5ten,

empfiehlt sich dem deutschen Publikum zur Anfertigung aller in sein Geschäft einschlagender Arbeiten, als: Aufpolstern neuer und alter Möbel, Anfertigung von Matratzen aller Art, Tapezieren von Zimmern, zu welchem Zweck ich ein sehr schönes Assortiment Tapeten vorräthig habe. Alle Sorten Rolleaux und venetianische Blinds vorräthig und zu billigem Preis zu haben bei J. A. Rommel.

Jager-Compagnie!

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß jeden Donnerstag, Abends 8 Uhr, regelmäßige Exercier-Uebungen in der „Military Hall" stattfinden.

Jeden letzten Donnerstag im Monat findet die monatliche Versammlung im Lokale des Herrn Schatzlatt.
Hagemeyer, ord. Serg.

Dr. W. Grebe,
Office: Ecke Marshall- und 5te Strasse.

Dry-Goods & Fancy-Store
am Neuen Markt,
Ecke der Broad- und 6ten Straße.

J. M. Rosenbaum empfiehlt seinen Freunden und dem Publikum sein gut assortirtes Lager von Frühjahrs Waaren, die zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

George A. Springmann's
Columbia Hotel und Restauration
(früher Rupp's Hotel),
No. 484 Pennsylvania Avenue,
zwischen Third und Fourteenth Streets,
Washington, D. C.

Das reisende Publikum findet in diesem Hotel die freundlichste Aufnahme und Bedienung. Bedingungen mäßig.

Herabsetzung der Preise von Kohlen.

Die Preise von Coke sind bis auf weitere Nachricht wie folgt:

Soft Lump Coke	$5.50 per Load.
Soft Nail Coke	4.75 „ „
Hard Coke, beide Sorten	4.50 „ „

Diesen Preise zufolge muß Coke als das billigste Feuerungsmaterial dieser Season angesehen werden.

Bedingungen: Baarzahlung beim Bestellen oder Ablieferung.

Die Kohlen-Yards befinden sich Ecke der 10. Straße und Basin, und Ecke der 6. und Bordstr., südlich vom Canal.
23.9] Jno. J. Werth, Agent.

Ocean Packet- und Geld-Beförderungs-Commission Agenten:
G. Schmidt u. Co.
Incasso-, Commissions-, Expeditions- und Wechsel-Geschäft.

Briefe und Packete, letztere bis zu 50 Pfund Gewicht, werden mit jedem von hier abgehenden Postdampfer nach irgend einem Orte der Welt (vorzüglich Deutschland und die Schweiz) frankirt bis zur Bestimmung, oder theilweise, prompt und mit der größten Sicherheit expedirt, gegen Garantie und Schein.

Wechsel und Anweisungen, in den Hauptplätzen von Deutschland zahlbar, sind zu den niedrigsten Coursen in dem obigen Bureau zu haben.

Geldauszahlungen an irgend eine Adresse in Deutschland, frei ins Haus geliefert, gegen Quittung. — Passage-Billets und Reisepässe.

Für Richmond und Umgegend haben wir Hrn. B. Hasselsiere Agentur übertragen. G. Schmidt u. Co.

Mich auf Obiges beziehend, bitte um die geneigten Aufträge meiner Freunde und Landsleute. B. Hasselsiere.

A. Bödeker u. Comp.,
Apotheker und Druggist,
No. 10 Main-Straße.

Dankend für das bisher gewonnene Zutrauen hofft er, unter Zusicherung prompter Bedienung, dasselbe auch fernerhin zu erhalten.

Rezepte werden zu jeder Zeit (bei Tag und Nacht) prompt und gewissenhaft ausgeführt.

Alle Sorten Farbestoffe, Fensterglas, Bürsten, Cigarren, Rauch-, Kau- und Schnupftabak beständig am Hand und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

O. H. CHALKLEY,
Händler von Leder und Schuh-Findings, Importeur von französischem Kalbleder,
13. Str., zwischen Main u. Cary, Richmond, Va.

Deutsch u. Sohlmachern wird dies vollständigst assortirte Lager von Leder aller Art bestens empfohlen. Dieselben finden daselbst zugleich alles zu ihrem Geschäft nöthige Werkzeug, die s. g. Findings, Leisten ꝛc., alle Sorten Uppers u. s. w. Das von Sattlern und Buchbindern gebrauchte Leder ist gleichfalls vorräthig.

Alle diese Artikel werden gegen Baar oder gute Papiere billigst verkauft. [16.3

Nord-Deutscher Lloyd.

ostpreußische Dampfschiff-Fahrt
zwischen
Bremen & New York
ohne Umsatz eines Zwischenhafens.
Erste Cajüte $100. Zweite Cajüte $55
Zwischendeck (mit voller gekochter Kost) $35.

Sämmtliche Dampfschiffe dieser Linie (die gerechte Ansprüche auf die Gunst des deutschen Publikums haben) sind mit wasserdichten Abtheilungen versehen, mit ganz deutscher Mannschaft besetzt, und ein jedes hat einen erfahrenen promovirten Arzt an Bord.

Wegen näherer Auskunft wende man sich an B. Hasselsiere.

Bekanntmachungen.

Deutsche Apotheke

Für den mir von meinen hiesigen Landsleuten so reichlich geschenkten Zuspruch herzlich dankend, empfehle ich mich auch ferner, durch geneigten Wohlwollen, indem ich zu gleicher Zeit zur Kenntniß bringe, daß ich nebst frischen Droguen und Medicamenten, eben erhielt: Pflaumen, Erbsen, feine und grobe Gerste, Sago, Griesmehl, Hafergrütze, verschieden Sorten Nudeln, deutsches Eichorien, Kräuter-Käse, Chocolade, Macaroni, Salatöl in großen und kleinen Flaschen, Zimmt, ganzen und gestoßenen, nebst allen andern Gewürzen, Schwämme, Parfumerien, Seifen ꝛc. ꝛc. welche Artikel ich zu den möglichst billigsten Preisen bestens empfehle.
J. C. Fischer, Apt.

---

200 Boxes Candles, Tallow, Sperm und Adamantine,
150 Boxes Soap, Black, Brown und Yellow,
50 Boxes New York Goschen Cheese,
5 Tierces Rice,
400 Brooms und Buckets,
200 Groß Assorted Pipes,
200 Groß Matches
300,000 Cigarren, verschiedene Marks, soeben erhalten und zum Verkauf bei Wm. Wallace u. Sohn.
20 Barrels Baltimore Pickles, soeben erhalten und zu haben bei Wm. Wallace u. Sohn.

„Wilhelm Tell Haus"
von
August Schad,
No. 164 Broad, zwischen der 6. und 7. Straße
(dem Theater gegenüber).

Führt stets gutes Lagerbier, deutsche und französisch Weine, Brandy's, ꝛc. Das Haus ist geschmackvoll eingerichtet und werden die Gäste auf das aufmerksamste bedient.

Gesucht

wird ein Partner mit einem Capital von $2500, um in Richmond die Fabrikation von Hosler's patentirte Building Blocks oder künstlichen Granit zu beginnen. Dieses Geschäft ist schon an andern Orten in Operation und wirft große Profite ab. Genügende Referenzen werden gegeben und verlangt. Wegen weiteren Einzelheiten adressire man an
A. C. White,
Portsmouth, Va.,
woselbst ein aus diesem Material aufgeführtes Gebäude in Augenschein genommen werden kann.

Kaffee-, Snack Haus und Lagerbier Salon.

Meinen Freunden sowie dem gesammten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich am Fuße des Neuen Marktes, neben Read's Hotel, ein neues Snack-Haus eingerichtet habe, woselbst neben sonstigen Erfrischungen stets ein gutes Glas Secaur'sches Preis Lager-Bier zu haben ist. Einem recht zahlreichen Besuch sieht freundlichst entgegen
John Marrhausen, Agt.

Kleider-Lager! Kleider-Lager!

B. Becher,

No. 33 Mainstraße, zwischen der 15. u. 16.,

hält ein großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Kleider, passend für die jetzige Saison, die aus dem besten französischen Tuch, Buckskins, Cassimirs, Piquets und Linnen Stoffen in hiesiger Stadt angefertigt sind.

Durch persönlichen Ankauf aller in mein Geschäft einschlagender Sorte bin ich in den Stand gesetzt, Customers ein vorzügliches Assortiment vorzulegen, und werden meine geehrten Kunden auf das Prompteste und Billigste bedient.

Gleichfalls vorräthig ein großes Lager von seidenen und leinenen Halstüchern, Taschentüchern, Hemden, Unterkleidern (seidene und baumwollene), Strümpfen ꝛc. bei
B. Becher,
No. 33 Mainstraße.

United States
Lagerbier-Salon.

Meinen Freunden und dem deutschen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die Wirthschaft des United States Hotels, Ecke der 19ten und Mainstraße, übernommen habe, und daß es mich freuen wird, recht oft meine geehrten Gäste mit den besten Erfrischungen bedienen zu können.
John Emmenhäuser.

2500 Lbs. Small Breasts Bacon, 10 Tierces superior Canvas Kentucky Hams, und 5 Tierces do Hams, nebst vielen anderen Artikeln erhielten soeben Wm. Wallace Söhne.
20,000 Lbs. Todd's Hog Round Family Bacon, zu haben bei Wm. Wallace Söhne.

Daniel O'Donnell,
Haus- und Schiffs-Bleiarbeiter und Gasfitter,
Broadstr., zwischen der 8. und 9. Straße.

FEUER-VERSICHERUNG.

Versicherung gegen Verlust bei Feuer, die hier in Richmond ausgeführt wird, nimmt zu den billigsten Bedingungen der unterzeichnete Agent der
Great Western Insurance Company zu Philadelphia
entgegen nämlich Versicherung auf Wohnhäuser, Stores, Fabriken, Neubauten, Werkstätten, Stallungen, Fruchtspeicher, Hausgeräthschaften, Kaufmannsgüter ꝛc., und zwar zu den billigsten Preisen.

Personen, welche sich gegen den Verlust von Feuer versichern wollen, werden wohlthun, bei dem Unterzeichneten vorzusprechen. Die Hauptbüreau der „Great Western Insurance and Trust Company" befindet sich in Philadelphia No. 403 Walnuttr., Ecke der 4ten Straße, und beträgt das Capital derselben $500,000.

In Richmond befindet sich die Zweigbüreau an Main Straße zwischen Thüren unterhalb dem Exchange Hotel und neben E. Cacho.

Lebens-Versicherungen für Weiße und Sklaven werden gleichfalls daselbst für die besten Compagnieen und zu den billigsten Prämien entgegen genommen und wird bei Sterbefällen der Betrag dieser in Richmond ausgezahlt. Dr. C. R. Bricken, Agent.

VIRGINIA
Weis-Bier-Brauerei
von
Eds. Sengry.

Durch persönliche Einkäufe im Norden bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Kunden ein vorzügliches Lager der besten Cigarren jeder Art und Qualität zu ausnahmsweise billigen Preisen offeriren zu können. Gleichfalls empfehle ich mein wohlassortirtes Lager von Rauch-, Kau- und Schnupf Tabak, Pfeifen aller Art und sonstige Artikel, die in einem Cigarren-Geschäft gewöhnlich gesucht werden. Um eine gefällige Ansicht seines Lagers bittet H. Rosenfeld,
No. 194 Broadstra.

Deutsche Hebamme.
Mrs. H. Baumann, Marshall-Straße zwischen der 5ten und 6ten.

macht den Frauen Richmonds die ergebenste Anzeige, daß sie in Deutschland als Hebamme studirt und auf der Universität zu Bamberg in Baiern ihr Examen bestanden hat, worüber sie die besten Zeugnisse vorlegen kann, weshalb sie sich bei vorkommenden Gelegenheiten bestens empfiehlt. Zugleich macht dieselbe ihren Gönnerinnen die Anzeige, daß sie in Deutschland mehrere Jahre, sowie in Baltimore 12 Jahre practicirt hat, und daß sie deshalb die Versicherung geben kann, daß sie etwaige Aufträge in der schnellsten Weise und zur vollkommensten Zufriedenheit ausrichten kann. 23.5

EDWARD V. CANNON,
Oeffentlicher Notar und Gerichts Anwalt,
Office: Ecke Governor- und Franklin-Straße.

J. H. Stecker's
Neu eingerichtete deutsche Buchbinderei

Fortschritt mit den Anforderungen der Zeit muß Princip sein Jedem, der seinen Zeitalter richtig versteht; Stillstand ist Rückschritt. Von diesem Grundsatz beseelt, erlaube ich mir dem verehrlichen deutschen Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meine Buchbinderei durch verschiedene zeitgemäße Verbesserungen bedeutend vervollständigt habe, und jetzt durch die hierdurch bewirkten Verbesserungen in der Production auch den strengsten Anforderungen Genüge zu leisten in den Stand gesetzt bin. Alle in mein Fach schlagende Arbeiten, als: Portfolio's, Musik-Einbände, Einfassungen von Stickereien ꝛc. ꝛc., alle Arten Boxen für Dry-good-Stores ꝛc. Trays für Jeweller werden nach wie vor angefertigt!!!

Alle Arten Nähkasten von Holz, Pappe und Glas, sind immer vorräthig.
J. H. Stecker,
Buchbinder und Pappearbeiter.